

„725 Jahre – wir sind Düsseldorf“

Hunderte von Düsseldorfern haben sich bereits bei der RP gemeldet und wollen schenken, spenden oder die Stadt zum 725. Geburtstag auf anderen Wegen unterstützen. Hier neue Beispiele.



Herbert Schenkelberg, Polizei-präsident:

„Das Wichtigste, was eine Stadt zu bieten hat, sind die Menschen, die

dort wohnen. Und die sind in Düsseldorf großartig, nicht zuletzt deshalb, weil sie Rheinländer sind, wie man sie sich vorstellt: Sie sind offen, tolerant und nehmen sich selbst nicht ganz so wichtig.“ Selbst ihm als Kölner falle es auf diese Weise leicht, sich hier pudelwohl zu fühlen, so Schenkelberg. Er wird zum Stadtjubiläum an einer Präventionsveranstaltung der Polizei zur Radfahrtsicherheit in einer Grundschulklasse teilnehmen – und als persönliches Geschenk allen Kindern dieser Klasse einen Fahrradhelm schenken.



Gudrun Hock (SPD), Bürgermeisterin im Düsseldorfer Rathaus:

„Besonders am Herzen liegt mir das Restaurant Grenzenlos, wo Menschen mit geringem Einkommen ein leckeres Mittagessen in gemütlichem Ambiente bekommen, dafür aber weniger zahlen müssen. Mein Geschenk zum Stadtjubiläum ist daher, dass ich in diesem Jahr an einem Sonntag für die Gäste im Grenzenlos kochen werde.“



Manfred Hill, Vorsitzender des Städtischen Musikvereins:

Der Verein schenkt der Stadt „einen Strauß von musikalischen Grüßen“, so Hill. Der nächste anstehende Gruß ist am 1. Juni: „Düsseldorf singt“ und A-Cappella-Werke von Schumann und Mendelssohn in der Altstadt. Im Juni folgen 14 Singpause-Konzerte, im September Auftritte u.a. beim Festakt zum Start der Jubiläumsfeierlichkeiten.

Thomas Merz, Inhaber Merz & Pilini Event GmbH:

Merz & Pilini organisiert Veranstaltungen und vermietet für Feiern Zelte, Hüpfburgen und vieles andere. Zum Stadtjubiläum soll der Service des Unternehmens Kindern zugute kommen: „Wir stellen der Kinder-Infektionsstation in der Uni-Klinik Düsseldorf einen Nachmittag kostenlos eine Erlebnis-Hüpfburg zur Verfügung.“



Dirk Krüsenberg, Präsident des Marketing-Clubs Düsseldorf:

„Der Clubgedanke ist, den Entwicklungen immer ein wenig voraus zu sein und dazu beizutragen, dass die Stadt lebendig bleibt. Kleines Impuls-Präsent im Vorfeld zum Stadtjubiläum: Der Marketing-Club schenkt 25 marketing-interessierten Studenten Wildcards.“ Kontakt zum Club gibt's über www.marketing-club.net

